

Der Tag nach der Operation (Entlassung)

Medizinische Versorgung:

- Bei Bedarf Gabe eines Schmerzmedikamentes
- Andere Medikation wie gewohnt einnehmen
- Verbandswechsel , ggf. Entfernung des kleinen Schlauches, der für den Ablauf von sich ansammelnder Flüssigkeit eingelegt wurde

Ernährung:

- leicht verdauliche Kost (Schonkost)

Mobilisation:

- uneingeschränkt bewegen, aber schweres Heben und Tragen vermeiden

Vorbereitung der Entlassung:

- Bitte planen Sie im Voraus die Entlassung aus dem Krankenhaus an diesem Tag und sorgen Sie für eine Abholung.

Die weitere Behandlung und Medikation wird Ihnen der Stationsarzt beim Entlassungsgespräch mitteilen. Sie erhalten einen Entlassungsbrief für den Hausarzt und ein Informationsblatt über das Verhalten nach der Entlassung.

Zur Beachtung nach der Entlassung:

Ernährung:

In den nächsten Tagen sollten Sie nur leicht verdauliche Vollkost zu sich nehmen.

Stuhlgang:

Sollte sich bis zum 3. Tag nach der Operation noch kein Stuhlgang eingestellt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

Sollte der Verlauf der Heilung nicht dem vorgesehenen Behandlungsplan entsprechen, so ist eine Abweichung von diesem möglich und notwendig. Der behandelnde Arzt wird das weitere Vorgehen dann mit Ihnen besprechen.

Wir wünschen Ihnen eine schnelle Genesung und einen angenehmen Aufenthalt in unserem Haus! Für Anregungen zu Verbesserungen sind wir Ihnen dankbar.

Ihr Behandlungsteam

Patienteninformation

Geplante Operation

- Operation der Leistenhernie
- Operation der Schenkelhernie
- Operation der Nabelhernie

Folgende Termine sind für Sie vorgesehen:

	Datum	Zeit	Ort
Vorunter- suchungen:Uhr	<input type="checkbox"/> Krankenhaus Freital <input type="checkbox"/> Krankenhaus Dippoldiswalde Notfallambulanz/ Chirurgische Aufnahme
	Bitte melden Sie sich eine halbe Stunde vor dem Termin der Voruntersuchungen in der Rezeption zur Aufnahme an.		
Stationäre Aufnahme: Uhr	<input type="checkbox"/> Krankenhaus Freital <input type="checkbox"/> Krankenhaus Dippoldiswalde Patientenaufnahme
OP- Termin:			

Bei Rückfragen oder Verhinderung sind unsere Mitarbeiter unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

Krankenhaus Freital - chir. Aufnahme: 0351/ 646 6500 (7-18 Uhr)
oder Notfallambulanz: 0351/ 646 6297 (ab 18 Uhr)

Krankenhaus Dippoldiswalde -Notfallambulanz: 03504/ 632 5290

Um Ihnen die Vorbereitung zur Aufnahme in das Krankenhaus zu erleichtern, hier einige **wichtige Informationen**.

Der vorstationäre Untersuchungstag

Bitte bringen Sie Folgendes mit:

- Versichertenkarte/ Personalausweis
- Nothilfepass mit Blutgruppenbestimmung (sofern vorhanden)
- Allergiepass (sofern vorhanden)
- eine Auflistung der Medikamente, welche Sie z.Zt. einnehmen
- evtl. Befunde, welche noch ausstanden

Von Ihrem Hausarzt benötigen wir:

- einen Einweisungsschein
- wenn vorhanden und nicht älter als ½ Jahr Befunde von folgenden Untersuchungen: Abdomen-Ultraschall, Ekg, Labor, Röntgen

Folgende Medikamente sind vor den Untersuchungen und der Operation abzusetzen:

- Falithrom
- ASS - 7 Tage vor Untersuchung
- Metforminpräparate- 48 h vor Op

Die Absetzung oder Umsetzung der Medikamente wird Ihr Hausarzt mit Ihnen besprechen.

Am Untersuchungstag können Sie sich wie gewohnt ernähren. Die Untersuchungen können 3-4 Stunden in Anspruch nehmen- bringen Sie sich deshalb bitte einen kleinen Imbiss mit. Nachdem alle notwendigen Untersuchungen und Gespräche durchgeführt wurden, können Sie nach Hause gehen.

Wir empfehlen Ihnen dringend, das Rauchen sowie das Trinken alkoholischer Getränke ab sofort zu unterlassen.

Der Abend vor der Operation

Ernährung:

- leichtes Abendbrot, bis Mitternacht trinken klarer Flüssigkeit möglich
- ab Mitternacht bitte nüchtern bleiben

Bitte führen Sie eine gründliche Körperpflege durch und entfernen Sie gegebenenfalls auch den Nagellack (nötig wegen Überwachung während und nach der Operation) und Piercings.

Der Aufnahme- und Operationstag

Folgende Dinge werden Sie im Krankenhaus benötigen:

- ihre Medikamente für die ersten 2 Tage (wenn nötig, werden die Medikamente nachbestellt und Ihnen umgehend ersetzt)
- Wäsche, Nachtwäsche, Bademantel, Handtücher
- Waschtasche mit Dingen des persönlichen Bedarfs
- bequeme Kleidung/ evtl. Jogginganzug
- Brillenetui / Behälter für Zahnprothesen und Kontaktlinsen
- trittsichere, bequeme Schuhe

Wir bitten Sie, größere Geldbeträge, Wertsachen u. Schmuck zu Hause zu lassen. Es besteht jedoch die Möglichkeit, Wertgegenstände gegen Quittung an der Rezeption zu hinterlegen. Das Krankenhaus übernimmt für verloren gegangene Wertsachen keine Haftung.

Bitte melden Sie sich an der Rezeption des Krankenhauses. Dort erfahren Sie die aufnehmende Station. Im Anschluss erfolgen die Anmeldung in der Patientenverwaltung und der Kauf der Telefonkarte (wenn gewünscht). Sie werden nun auf der Station aufgenommen und auf die Operation vorbereitet.

Nach der Operation werden Sie für einige Zeit im Aufwachraum überwacht und danach wieder auf die Station verlegt.

Sie können ab 6 Stunden nach der Operation Tee trinken und eine leichte Suppe oder Joghurt zu sich nehmen. Bei Bedarf erhalten Sie ein Schmerzmedikament. Mit Hilfe des Pflegepersonals können Sie zur Toilette gehen.